

## DAG-HSZT-Umfrage Finanzierungsrountinen/Regressse

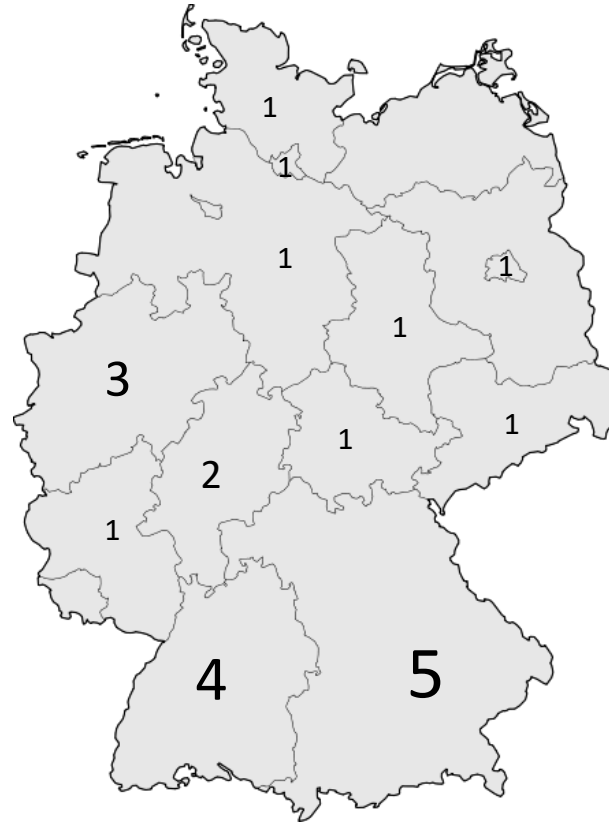
Durchführungszeitpunkt: Juli 2022

Eingeladen: Alle qualifizierten Anwender kommerzieller CARTs




Teilnahmequote: 61% (22 von 36 eingeladenen Zentren)

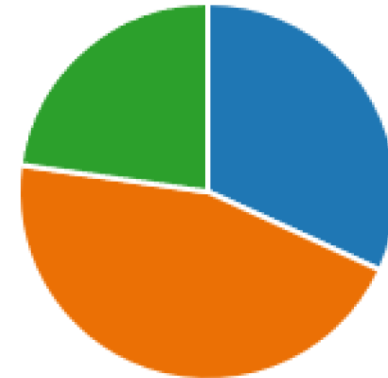
Dauer der Bearbeitung: 2min 40sec

## 1. Bundesland?



## 2. Bei Indikationen mit verhandelten NUBs: Werden Kostenübernahmeanträge regelhaft gestellt?

-  **ja**, aus eigenem Antrieb 7
-  **ja**, als Vorgabe der Unternehmensleitung 10
-  **nein**, nur bei Unsicherheiten in der Indikationsstellung 5

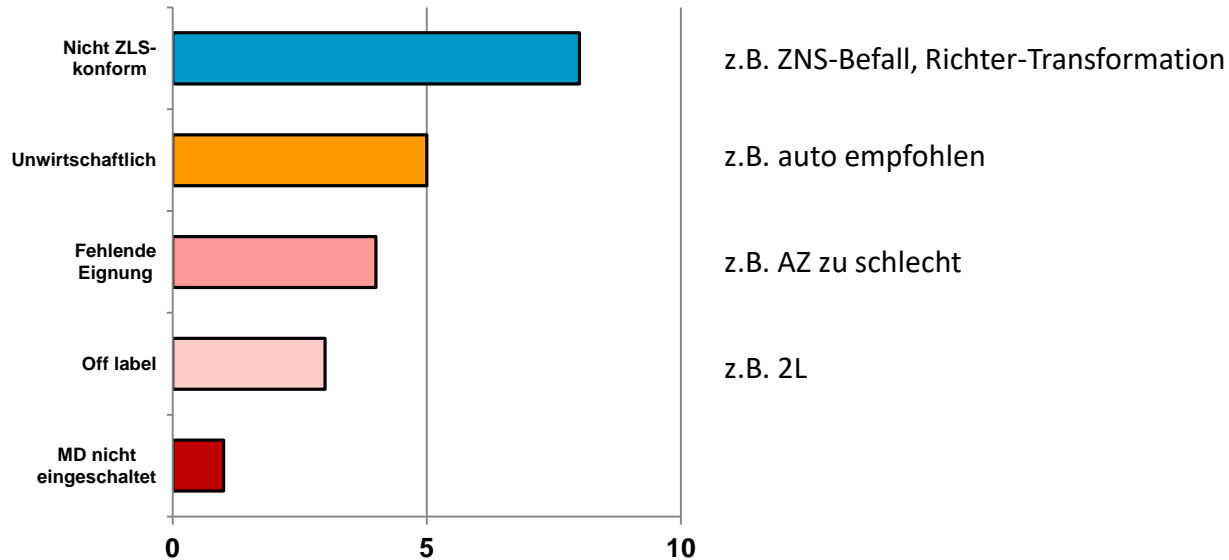


## 3. Lymphome: Anteil abgelehnter Anträge ?

● 0-10 %	14
● 10-30 %	7
● >30 %	1



## 4. Lymphome: Häufige Gründe für Ablehnung der Kostenübernahme

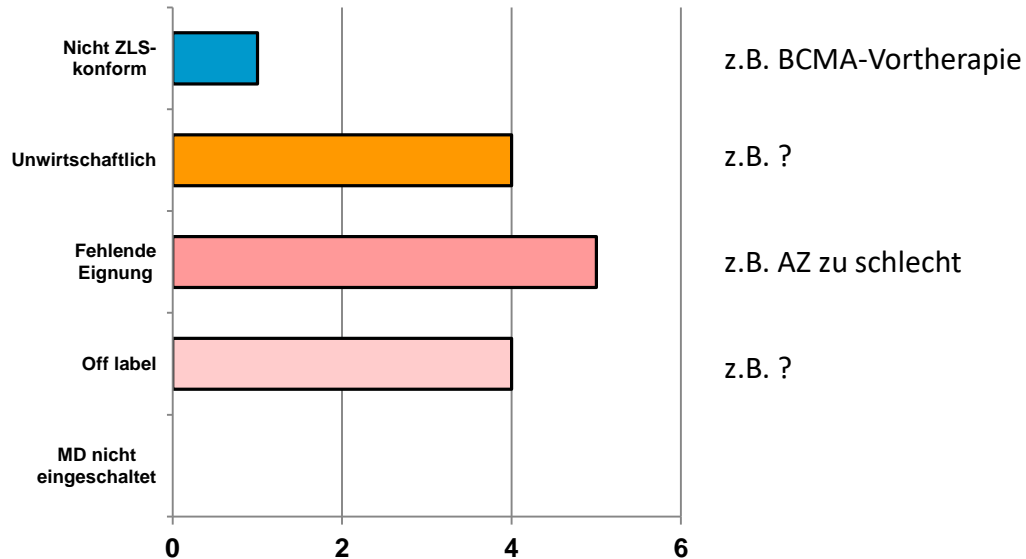


## 5. Myelome: Anteil abgelehnter Anträge ?

● 0-10 %	11
● 10-30 %	4
● >30 %	1



## 4. Myelome: Häufige Gründe für Ablehnung der Kostenübernahme



## 7. Ist es zu Regressen gekommen?

● <b>nein</b>	19
● <b>ja, aufgrund Beanstandung der Indikation</b>	2
● <b>ja, aufgrund Beanstandung der Struktur</b>	1
● <b>ja, aufgrund anderer Beanstandungen</b>	0





## Schlussfolgerungen

- Vorab-Anträge auch im Label sind die überwiegende Praxis.
- Ablehnungen sind eher selten und werden am häufigsten begründet durch Non-Konformität mit den Zulassungsstudien (Lymphome) und mangelnde Patienteneignung (Myelome).
- Regresse sind bisher die Ausnahme.